

BUGA Koblenz: Kinder entdecken die Vielfalt von Grabgestaltung

Im „Bunten Klassenzimmer“ auf der BUGA in Koblenz bieten Friedhofsgärtner und Steinmetze Programme für Grundschulklassen im Ausstellungsteil „Grabgestaltung und Denkmal“ – ganz zur Freude der Kinder, Lehrer und Besucher

(ZVG/BdF) „Und gehen Sie nachts auch bei Vollmond auf den Friedhof?“, über solche und ähnliche Fragen von 7-jährigen kann Andreas Mäsing nur schmunzeln. Mäsing ist Geschäftsführer der Friedhofsgärtner Gelsenkirchen eG und Vorsitzender des Vereins zur Förderung der deutschen Friedhofskultur e.V. Seine Passion ist es, Kinder und Jugendliche auf eine lockere, aber ernsthafte Art und Weise mit den unausweichlichen Themen Tod und Trauer vertraut zu machen. Auf der BUGA in Koblenz ist er neben Manuela Wenz, Natur- und Wildnispädagogin aus Dortmund vom Bund deutscher Friedhofsgärtner beauftragt, die Kinderprogramme im Ausstellungsteil „Grabgestaltung und Denkmal“ durchzuführen. „Kinder sind an diesen Themen wirklich interessiert. Sie machen sich viele Gedanken, haben Fragen, und wir müssen Antworten geben können. Nur dann lernen sie, mit dem Tod umzugehen.“, sagt Mäsing, nachdem er zwei erste Klassen nacheinander durch die Ausstellung geführt hat. Sein Konzept ist es, mit den Kindern zu den Mustergräbern zu gehen, sich die Grabmale und die Pflanzen zu betrachten. „Dann kommt von selbst ein Gespräch in Gang. Ich frage viel und die Kinder sind stolz, ihr Wissen mitzuteilen.“, beschreibt Mäsing seine Herangehensweise. Da bleibt kein Thema aus: Wofür steht das Kreuz? Warum wurde Männertreu auf dem Grab gepflanzt? Warum umarmen sich die beiden Figuren auf dem Grabstein? oder Woher hat das „Fleißige Lieschen“ seinen Namen? Und wenn sich dann am Ende die Kinder noch bei den Steinmetzen am Bearbeiten eines Steines mit Hammer und Meißel probieren können und im Insektenfriedhof die Schnake „Fritzi“ beerdigen, war der Besuch bei den Friedhofsgärtnern nicht nur lehrreich sondern hat auch richtig viel Spaß gemacht – und das nicht nur den Kinder, sondern auch den Lehrern und allen Besuchern, die staunend dem bunten Treiben zugschaut haben.

Die Programme sind über das Bunte Klassenzimmer der BUGA Koblenz unter www.buga2011.de/web/de/veranstaltungen/buntes_klassenzimmer/informationen/buntes_klassenzimmer.php abruf- und buchbar.

Weitere Informationen bei:

Bund deutscher Friedhofsgärtner e.V. (BdF)

Sybille Trawinski, Geschäftsführerin
Kirsten Binder, Presse- und Öffentlichkeitsbeauftragte
Godesberger Allee 142-148
53175 Bonn
Tel.: 0228/81 00 2-44
Fax: 0228/81 00 2-65
E-mail: friedhofsgaertner@g-net.de

FGG Friedhofsgärtner Gelsenkirchen eG

Andreas Mäsing
Middelicher Str. 89
45892 Gelsenkirchen
Tel.: 02 09 / 31 80 80
Fax: 02 09 / 31 80 850
E-Mail: maesing.andreas@fgg-online.de

Bilder:



Warum ist in diesem Grabstein eine funkelnde „Sonne“ eingearbeitet? – Andreas Mäsing beantwortet nicht einfach die Fragen der Kinder, sondern erarbeitet mit ihnen gemeinsam die Antworten. (BdF Trawinski)



Wenn Andreas Mäsing Kinder über den Ausstellungsteil „Grabgestaltung und Denkmal“ auf der BUGA in Koblenz führt, bleiben auch die anderen Besucher stehen und sind begeistert. (BdF Trawinski)



Die Schnake „Fritzi“ findet ihre letzte Ruhe auf dem Insektenfriedhof. Das, was manch Erwachsener eher lustig, ist für Kinder eine ernste Sache, denn ihr Verhältnis zu allen Lebewesen ist noch viel ursprünglicher. (BdF Trawinski)

Gern stellen wir Ihnen die Bilder als druckbare Datei zur Verfügung.